

Lesung in Osnabrück

Eva Ladipo hat aus ihrem Debüt „Wende“ gelesen

von Anne Reinert



Osnabrück. Die Autorin Eva Ladipo hat bei einer Littera-Lesung im Blue Note in Osnabrück aus ihrem Debütroman „Wende“ gelesen. Darin geht es um Energiewende und eine ungewöhnliche Liebe.

Früher hatte Eva Ladipo (<http://evaladipo.com>) dasselbe Bild von der DDR gehabt wie die meisten Westdeutschen. Eine „graue, langweilige Welt“ geisterte beim Gedanken. „Aber dann habe ich Wolf Biermann getroffen“, sagt sie. Der Liedermacher veränderte ihre Sicht. Und sie lernte, dass nicht alle den Mauerfall als die eigent

Energiewende und Geschichte

In ihrem Debütroman ist das ein Thema. Der Titel „Wende“ steht aber nicht nur für die Geschichte Ostdeutschlands, sondern auch für die Energiewende, die ein Littera-Lesung hat Ladipo nun einen Einblick in den spannungsgeladenen Roman gegeben.

Mit ihren Auszügen streift die 1974 geborene Autorin die Themen des Buches: Da ist der in Ostdeutschland geborene, 30-jährige Jurist René Hartenstein, der nach der Energiewirtschaft verliert. Eine attraktive, mehr als doppelt so alte Frau macht ihm das Angebot, bei einem Investmentfond in London zu arbeiten. Er nimmt die ihn mit der deutsch-deutschen Geschichten und Geheimnissen der Energiewirtschaft konfrontieren.

Die eigentliche Wende

Was Ladipo liest, klingt - ohne das Buch ganz zu kennen - spannend. Thema sind unter anderem auch die 60er-Jahre in den sozialistischen Ländern. Denn die eig im Prager Frühling Ende der 60er-Jahre, der dem Sozialismus ein menschliches Antlitz geben wollte, dann aber gewaltsam niedergeschlagen wurde.

Die in der Nähe von Frankfurt geborene Eva Ladipo ist bisher als Journalistin in Erscheinung getreten. Sie hat für die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ und die „Fi die „Welt“. Derzeit lebt sie mit ihrer Familie in London, von wo sie zu ihrer Lesung in Osnabrück angereist ist.

Applaus für ungewöhnliche Liebe

Für sie selbst sei in ihrem Buch vor allem die Liebesgeschichte wichtig, sagt sie. Und: „Ich wollte ausprobieren, ob das möglich ist.“ Gemeint ist, dass ein junger M Früher, so Ladipo, habe sie gedacht, eine Frau sei bis 30 attraktiv. Dann erhöhte sie auf 40. Und jetzt, wo sie selbst über 40 sei, gehe sie bis 70. Für diesen nach w bekommt sie Applaus im Blue Note.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.